

Moment mal...!

Wer kennt wen?

Der Bürgermeister ist schon drin. Sein Vorgänger auch. Und bereits 300 weitere Bruchköbeler. In rasender Geschwindigkeit breitet sich der neueste Internet-Straßenfeger in Deutschland aus. Er nennt sich „wer-kennt-wen.de“ und ist ein Portal, unter dem sich alle möglichen Leute mit Ihren Fotos, Vorlieben und sonstigen Angaben zur Person vorstellen. Es heisst, „wer-kennt-wen.de“ könne bald das beliebteste soziale Internet-Netzwerk Deutschlands werden, so ähnlich wie „Myspace“ und „StudiVZ“, falls Ihnen das was sagt. Bei „wer-kennt-wen.de“ geht es darum, Leute zu finden, mit denen man gemeinsame Interessen hat. Diese sind dann Freunde. Manche Leute haben ganz viele Freunde, manche weniger. Im Internet Freunde zu haben, ist nicht dasselbe, wie im richtigen Leben welche zu haben. Freundschaften im Internet sind schnell geschlossen. Man wird angeklickt, man bestätigt per Mausclick zurück, und schon ist die Freundschaft perfekt. Wie so vieles, geht also auch das im Internet schneller. Im richtigen Leben dagegen ist die Entwicklung einer Freundschaft manchmal was ganz Kompliziertes. Man spart sich also einen Haufen Ärger, wenn man seine Freundschaften im Internet schliesst. Allerdings kann man dafür im Internet auch kein Bier zusammen trinken. - Zusätzlich zu den Freundschaften finden sich bei „wer-kennt-wen.de“ auch Gleichgesinnte in Gruppen zusammen. Zum Beispiel gibt es schon eine Gruppe „CDU Bruchköbel“, und eine Gruppe „Bürgerbund Bruchköbel“. Politik im Internet geht also auch. CDU und Bürgerbund liefern sich derzeit ein spannendes Rennen um die meisten Bruchköbeler Freunde. Am Wochenende stand es 37:27 für den Bürgerbund. Dahinter, etwas abgeschlagen mit nur 9 Freunden, die SPD. Aber das wird sicher noch.

juergen.dick@lycos.de

